

Sitzungsprotokoll

**der 7. Sitzung des Gemeinderates
Herrsching a. Ammersee
am 20.10.2014**

Öffentlicher Teil

Bürgermeister:

1. Bürgermeister Christian Schiller
2. Bürgermeister Hans-Jürgen Böckelmann
3. Bürgermeisterin Christina Reich

Anwesend:

Gemeinderat Thomas Bader
Gemeinderat Michael Bischeltsrieder
Gemeinderat Ludwig Darchinger
Gemeinderätin Hannelore Doch
Gemeinderätin Christiane Gruber
Gemeinderat Roland Lübeck
Gemeinderätin Rita Mulert
Gemeinderat Werner Odemer
Gemeinderat Klaus Pittrich
Gemeinderat Alfred Ploetz
Gemeinderat Johannes Puntsch
Gemeinderätin Anke Rasmussen
Gemeinderat Wolfgang Schneider
Gemeinderat Werner Siegl
Gemeinderat Ulrich Sigl
Gemeinderätin Anke Strobl
Gemeinderat Hans-Hermann Weinen
Gemeinderat Wilhelm Welte
Gemeinderat Dr. Rudolf Winter

Abwesend:

Gemeinderat Christian Becker
Gemeinderat Hermann Jäger
Gemeinderat Gerhard Stürzer

Verwaltung:

Verwaltungsfachwirt Guido Finster
Verwaltungsangestellte Marta Seelig-Krug

Protokollführer:

Verwaltungsoberratsrat Günther Pausewang

Außerdem:

Dr. Herbert Biebach



ab 19:09 Uhr bzw. zu TOP 3ö

ab 20:45 Uhr bzw. zu TOP 8ö

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

zu TOP 4 ö

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wurden sämtliche 24 Gemeinderatsmitglieder vorschriftsmäßig eingeladen.

Erschienen sind: 19, ab 19:09 Uhr 20, ab 20:45 Uhr 21.

Es hat somit mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

1. Bürgermeister Ch. Schiller eröffnet um 19:03 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung

- 1) Genehmigung der Tagesordnung
- 2) Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 01.10.2014
- 3) Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 29.09.2014
- 4) Schwalbenproblematik Bahnhof: Berichterstattung, Vorstellung der angepassten Planung samt Kostenschätzung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen
- 5) Neubildung des Behindertenbeirates;
 Vollzug der Satzung für den Behindertenbeirat der Gemeinde Herrsching a. Ammersee
- 6) Vollzug der Satzung für den Seniorenbeirat der Gemeinde Herrsching a. Ammersee;
 Anregungen des Seniorenbeirats vom 2.5. und 2.9.2014
- 7) Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Berichte von Beauftragten
- 8) Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. **Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss**

Gemeinde
Herrsching a. Ammersee
Bahnhofstraße 12
82211 Herrsching a. A.

Öffentliche Sitzung

Bürgeranfragen

Seniorenbeirätin Praml fragt nach wer Kümmerer ist für Fragen bzgl. Senioren- und Behindertenfragen und so dass hier auch deren Interessen bei z. B. öffentlichen Projekten berücksichtigt werden. 1. Bürgermeister Schiller führt hierzu aus, dass Beauftragter für Senioren und Behinderte Gemeinderat A. Ploetz ist, und bei den Themen angehört wird.

1) Genehmigung der Tagesordnung

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

2) Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 01.10.2014

Ergeht folgender

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 01.10.2014 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

3) Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse vom 29.09.2014

VOAR Pausewang gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.09.2014, deren Geheimhaltung aufgehoben worden sind, bekannt:

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

- Kostenstand und Kostenentwicklung der Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses in Herrsching a. Ammersee liegt bei 5.375.000 € brutto.
- Gewerk Geländer und Terrasse wurde abgelehnt,
- Gewerk Gitter Trennwand Garage mit 7.500 € wurde bewilligt,
- Gewerk Zugfestigkeitselement 4.760 € wurde bewilligt,
- Gewerk Abbruch Schuppen Bestand mit 8.956 € brutto wurde bewilligt,
- Gewerk Asphaltierungsarbeiten Bestand wurde mit Vorgaben bewilligt.
- Gewerk Schriftzug mit LED Beleuchtung mit 6.188 € wurde bewilligt.
- Gewerk neue Schlösser Bestand wird mit 476 € bewilligt.
- Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses in Herrsching a. Ammersee; Auftragsvergabe Schließanlage. Der Auftrag wurde an die Fa. Porta Safe zu einer Angebotssumme i. H. von 4.670,64 € brutto erteilt.
- Errichtung von B+R Anlagen, 2. Bauabschnitt der P+R Anlage; Auftragsvergabe Straßen- und Landschaftsbauarbeiten(2. Bauabschnitt). Der Auftrag wurde an die Fa. Strommer zu der Angebotssumme i. H. von 965.74,31 € brutto erteilt.
- Errichtung von B+R Anlagen, 2. Bauabschnitt der P+R Anlage; Auftragsvergabe Wegebauarbeiten(2. Bauabschnitt). Der Auftrag wurde an die Fa. Holzer GmbH zu der Angebotssumme i. H. von 166.619,55 € brutto erteilt.
- Umrüstung auf LED Beleuchtung in der Christian-Morgenstern-Volksschule Herrsching;
Auftragsvergabe für den Einbau/Austausch der LED Beleuchtung. Der Auftrag wurde an die Fa. Spöttli Elektroanlagen, Prittriching zu der Angebotssumme i. H. von 47.203,35 € brutto erteilt.
- Umrüstung auf LED Beleuchtung in der Christian-Morgenstern-Volksschule Herrsching;
Auftragsvergabe für die Lieferung der Ringlampen (Los 5). Der Auftrag wurde an die Fa. Lunato GmbH zu der Angebotssumme i. H. von 2.963,10 € brutto erteilt.
- Umrüstung auf LED Beleuchtung in der Christian-Morgenstern-Volksschule Herrsching;
Auftragsvergabe für die Lieferung der Leuchtmittel (Los 1 bis 4 und Los 6). Der Auftrag wurde an die Lichtzentrale München zu der Angebotssumme i. H. von 24.821,84 € brutto erteilt.
- Erweiterung des Friedhofes in Herrsching a. Ammersee; Auftragsvergabe 1. Bauabschnitt.
- Der Auftrag wurde an die Fa. Kaindl GmbH zu der Angebotssumme i. H. von 312.172,70 € brutto erteilt.
- Der Gemeinderat hat der Abhaltung des Christkindlmarktes 2014 auf dem Gelände der evangelischen Kirchengemeinde, Madeleine-Ruoff-Straße 2 (Parkplatz und Innenhof)sowie eines Grundstücksteilbereichs von Fa. Möbel Darchinginger zugestimmt.
- Vergabe der Druck- und Kopiersysteme in der Verwaltung und gemeindlicher Einrichtungen; Auftragsvergabe. Der Auftrag hierzu wurde an die Fa.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

ECS Weilheim zu der Angebotssumme i. H. von 1.298,20 € brutto/ monatlich bzw. über die Gesamte Laufzeit mit 77.892 € brutto erteilt.

- Ersatzbeschaffung eines Dienstwagens; Auftragsvergabe. Der Auftrag hierzu wurde an die Fa. Autohaus Czasny GmbH mit einem Opel Astra Lim. Erteilt und Gleichzeitig soll für den Hausmeister im Haushaltsjahr 2015 ein E-Fahrzeug angeschafft werden.
- Personalangelegenheiten; Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Herrsching. Die Verwaltung wurde beauftragt eine Ausbildungsstelle auszuschreiben.

4) Schwalbenproblematik Bahnhof: Berichterstattung, Vorstellung der angepassten Planung samt Kostenschätzung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 112/14/20 vom 13.10.2014. Zudem begrüßt er zu diesem Tagesordnungspunkt Projektleiter Dr. Herbert Biebach.

Dr. Biebach gibt einen ausführlichen Bericht zur Umsiedlung der Brutkolonie der Rauchschnalben in der Bahnhofshalle in Herrsching ab. Ferner stellt er das weitere Vorgehen vor und erläutert die hierfür anfallenden Kosten von rd. 12.000 €. In der anschließenden eingehenden Diskussion wird auf die Verschmutzung des Bahnhofs hingewiesen, dass eine Verbesserung der Situation nicht erkennbar ist, dass die Rauschnalben unter Naturschutz stehen und deshalb nicht so einfach entfernt werden können, dass Alternativen geprüft werden sollten u. v. m.

Nach eingehender Beratung, in der Gemeinderat Pittrich sich bereit erklärt verschiedene Bahnhöfe bzgl. der Schnalbenproblematik anzusehen, zu erkunden und zu dokumentieren um Alternativlösungen zu finden sowie der Bekanntgabe einer Mail von DB Immobilien, Region Süd zur Freistellung von Bahnbetriebszwecken für das Empfangsgebäudes .

Daraufhin ergehen folgende Beschlüsse:

1. Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt bei der Regierung von Oberbayern, Naturschutzbehörde die Umsiedlung der Brutkolonie der Rauschnalben hinsichtlich der künftigen Nutzung des Bahnhofgebäudes zu erläutern und zu erfragen ob einer Entfernung der Rauschnalben aus der Bahnhofshalle in Herrsching zugestimmt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen/ 5 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

2. Beschluss:

Sollte einer Entfernung der Rauchschnalben aus der Bahnhofshalle in Herrsching seitens der Regierung von Oberbayern nicht zugestimmt werden, wird einem weiteren Versuch mit modifizierter Umsetzung der Rauchschnalben aus der Bahnhofshalle in Herrsching mit einem Kostenaufwand von rd. 12.000 €, zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen/ 7 Nein-Stimmen

5) Neubildung des Behindertenbeirates; Vollzug der Satzung für den Behindertenbeirat der Gemeinde Herrsching a. Ammersee

1. Bürgermeister erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 174/14/20 vom 06.10.2014. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dieses mal 12 interessierte Bürgerinnen und Bürger sich gemeldet haben, so dass der Gemeinderat die Mitglieder für den Behindertenbeirat benennen muss. Er schlägt vor, die Mitglieder nach dem Eingang der Meldung zu bestimmen. Gerne, so der Vorsitzende weiter, können die nicht aufgenommenen Meldungen als „Beisitzer“ mitarbeiten.

Nach eingehender Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

In den Behindertenbeirat für die nächsten 3 Jahre (01.11.2014 bis 31.10.2017) werden folgende Bürgerinnen und Bürger aufgenommen:

Frau Karin von Zglinitzki, Herr Victor von Zglinitzki, Frau Irmgard-Maria Widmann, Frau Rita Scalabrin, Frau Monika Freifrau von Schorlemer, Frau Gabriele Garz, Frau Regina Klusch, Frau Beate König und Frau Waltraud Ploetz.

Die drei Meldungen, dies sind Frau Dr. Irene Scholze-Utermann, Herr Dr. Jasper Utermann und Frau Irene Denzler, die nicht berücksichtigt werden konnten, können beratend tätig sein und die Arbeit des Behindertenbeirates unterstützen.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/0 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

6) Vollzug der Satzung für den Seniorenbeirat der Gemeinde Herrsching a. Ammersee; Anregungen des Seniorenbeirats vom 2.5. und 2.9.2014

1. Bürgermeister Schiller erläutert den Sachverhalt und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage BV 179/14/20 vom 13.10.2014. Ferner begrüßt er zu diesem Tagesordnungspunkt den Vorsitzenden des Seniorenbeirats Herrn Burkhard Siewert.

Herr Siewert führt hierzu aus, dass die Anregungen gemacht wurden, damit eine größere Beteiligung erreicht wird und eine größere Anzahl von Bewerbern bzw. Kandidaten gefunden wird. Aus diesen Gründen sind verschiedene Vorschläge gemacht worden, die auch dann, sollten Sie angenommen werden, eine Änderung in der Satzung auslösen.

Es schließt sich eine ausführliche Diskussion an, in der die Wahldauer, die Anzahl der Unterstützungsunterschriften für die Wahlvorschläge und die Zusammenlegung mit anderen Wahlen, erörtert wird.

Danach sollen folgende Anregungen in die Satzung für den Seniorenbeirat der Gemeinde Herrsching a. Ammersee eingearbeitet werden:

1. Beschluss:

Die Wahlperiode soll von 3 auf 4 Jahre angepasst werden.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimme

2. Beschluss:

Die Anzahl der Unterschriften soll von 10 auf 5 gesenkt werden.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimme

3. Beschluss:

Die Unterstützungsunterschriften sollen für allen Wahlvorschläge möglich sein

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen/ 3 Nein-Stimmen

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

4. Beschluss:

Wenn möglich ist eine Zusammenlegung mit anderen Wahlen bzw. Abstimmungen anzustreben

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen

Die Verwaltung wird einvernehmlich beauftragt, die vorgenannten Änderungen in die Satzung für den Seniorenbeirat der Gemeinde Herrsching einzuarbeiten und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

5. Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Harmonisierung der Seniorenbeiratssatzung und der Behindertenbeiratssatzung vorzunehmen und herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimmen

7) Anfragen von Gemeinderäten, Berichte von Verbandsräten und Berichte von Beauftragten

- Gemeinderat W. Siegl fragt aufgrund der Radl Demo Zwischen Herrsching und Breitbrunn zum Sachstand nach. Der Vorsitzende berichtet hierzu von der Machbarkeitsstudie, dem Grunderwerb, Grundstücksvermessung etc. Auch weist er auf Aussagen von Dr. Kaulen hin, der hier auf eine Freistaat Offensive zum Radwegeausbau hingewiesen hat.
- Gemeinderätin R. Mulert fragt nach, wann eine Verkehrsveranstaltung stattfindet, da ihr die Einführung von Fahrradschutzstreifen sehr wichtig sind. Nach jetzigem Kenntnisstand soll eine Arbeitskreissitzung im November stattfinden.
- Gemeinderat T. Bader hebt die Bedeutung des Radweges zwischen Breitbrunn und Herrsching hervor und weist auf die gefährlichen Situationen beim Sportplatz hin.
- Gemeinderat W. Siegl fragt nach, ob es möglich ist, dass im Stellwerk mit interessierten Jugendlichen Schach gespielt wird. Es sollte hier Kontakt mit Frau Schmidbauer aufgenommen werden.
- Gemeinderat M. Bischeltsrieder fragt zu den Abholzungen im Areal der Feuerwehrgebäudes nach. Der Vorsitzende verweist hier auf den Freiflächenplan, der vom Gemeinderat genehmigt wurde.

Sitzungsprotokoll

Lfd.-Nr. Bezeichnung des Gegenstandes und Beschluss

8) Bekanntgaben des 1. Bürgermeisters

1. Bürgermeister Schiller gibt bekannt,

- dass mit den weiteren Baumaßnahmen am Bahnhof begonnen worden ist.
- dass mit den Arbeiten für die Friedhofserweiterung begonnen worden ist.
- dass die Feuerwehrausfahrt Neuhauser Weg/Riederstraße wegen der Barrierefreiheit ein wenig nach Richtung Nordwesten verschoben werden musste, sodass eine kleine Fußgängerinsel entsteht und damit behindertengerechter wird. Die Schrankenanlage wird damit kleiner und günstiger.
- dass der Obst- und Gartenbauverein einen Pflanzkübel auf dem Gehwegbereich Rudolf-Hanauer-Straße/Seestraße/Summerstraße in Herrsching aufstellen möchte. Der Behindertenbeirat hat jedoch Bedenken bei dem vorgesehenen Standort.
- dass vom Planungsbüro Pröbstl noch weitere Gutachten für den Bebauungsplanbereich Nordwest zu erstellen sind.
- dass der Bericht zum Jugendferienprogramm 2014 in der nächsten Gemeinderatssitzung vorgesehen wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt 1. Bürgermeister Ch. Schiller um 20:52 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende

Der Niederschriftenführer

Ch. Schiller
1. Bürgermeister

G. Pausewang
Geschäftsleitung